

Wissen schafft Handlungssicherheit - Gemeinsam für den Schutz von Kindern und Jugendlichen

im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Unter diesem Titel finden in der Woche vom 30.05.-03.06.2022 fünf Veranstaltungen statt. Eingeladen sind Ursula Enders, Mitbegründerin und Leiterin von "Zartbitter" Köln, Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen und Fachkräfte der Fachstelle "Blaufeuer", mit ihrer Spezialisierung zum Thema sexuelle Grenzverletzungen durch Kinder, Jugendliche und Heranwachsende. Außerdem bieten die Netzwerkkoordinatorinnen „Frühe Hilfen“ Fachaustausch zum Kinderschutz und eine Veranstaltung für Leitungskräfte von Kindertageseinrichtungen zum Thema „institutioneller Kinderschutz“ an. Die Veranstaltungen richten sich an im Landkreis tätige Fachkräfte in pädagogischen (Schule, KiTa, Kinder- und Jugendarbeit, Beratungsstellen, ...) und medizinischen Arbeitsfeldern sowie an Institutionen wie Polizei, Feuerwehr, Kirche, Musikschulen, Sportvereine.

Die Förderung des Wohls von Kindern und Jugendlichen ist ein wichtiges Thema, insbesondere in den Zeiten der Pandemie. Die Veranstaltungen sensibilisieren Fachkräfte zum Thema Kinderschutz im Allgemeinen und zu Grenzverletzungen im Speziellen. Eine Übersicht findet sich hier.

	30.05.2022	31.05.2022	01.06.2022	02.06.2022	03.06.2022
Titel	Grenzverletzendes Verhalten pädagogischer Fachkräfte in der Kita	Innerfamiliäre sexuelle Gewalt	Sexualisierte Gewalt durch Kinder und Jugendliche im analogen & digitalen Raum	Sexuelle Gewalt in Institutionen und Organisationen durch Erwachsene und Jugendliche	Vernetzung und Austausch im Kinderschutz
Zeit	09.00 – 15.00 Uhr	09.00 - 15.00 Uhr	09.00 – 15.00	09.00 – 15.00 Uhr	09.00 – 12.00 Uhr
Ort	Technologie- & Gründerzentrum Dresdner Straße 1 0705 Freital	Berufliches Schulzentrum „Friedrich Siemens“ Pillnitzer Str. 13A 01796 Pirna	Martin-Luther-King-Haus Schmiedeberg, Lutherplatz 24 01744 Dippoldiswalde/ Schmiedeberg	Berufliches Schulzentrum „Friedrich Siemens“ Pillnitzer Str. 13A 01796 Pirna	Webkonferenz über BigBlueButton
Kosten	44,00 EUR (inkl. Getränke & Essen)	kostenfrei (Mittagsversorgung gg. Gebühr, bitte bei Anmeldung beachten)	kostenfrei (Mittagsversorgung gg. Gebühr, bitte bei Anmeldung beachten)	kostenfrei (Mittagsversorgung gg. Gebühr, bitte bei Anmeldung beachten)	Kostenfrei
Inhalte	- Formen von Gewalt im pädagogischen Alltag - Ursachen von Grenzverletzungen - Schutzkonzepte zur Prävention von Gewalt - Methodische Arbeit mit Einrichtungsteams	- Hinweise auf sexuelle Gewalt - Strategien von Täterinnen und Tätern - Was tun, wenn ich sexuelle Gewalt vermute? - Fehler beim vermuteter sexueller Gewalt - Frauen als Täterinnen - Zeit für Fragen aus der Praxis	- Gelingende Sexualität und Abgrenzung zu sexualisierter Gewalt (Definition) - Grundverständnis für die Arbeit mit sexuell übergriffigen Mädchen & Jungen - Täter-Opfer Dynamiken - Digitale sexualisierte Gewalt - kurzer Überblick und Besonderheiten gegenüber dem analogen Raum	- Hinweise auf sexuelle Gewalt - Strategien von Täterinnen und Tätern - Was tun, wenn ich sexuelle Gewalt durch Fachkräfte im Team vermute? - Frauen als Täterinnen - Nachhaltige Aufarbeitung von sexueller Gewalt - Zeit für Fragen aus der Praxis	- Informationen zur Kinderschutzarbeit in den Frühen Hilfen - Kinderschutzmaterialien auf der Homepage des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge - Kennenlernen von Ansprechpersonen im Kinderschutz im Landkreis - Zeit für Fragen aus der Praxis
Referierende	Netzwerkkoordinatorinnen Frühe Hilfen Kerstin Fritsch Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Carolin Habermehl Stadt Dresden	 Ursula Enders Erziehungswissenschaftlerin, Traumatherapeutin und Autorin, Mitbegründerin von "Zartbitter"	Mitarbeitende der LANDESFACHSTELLE SACHSEN BLAUFEUER Beratung von Mitarbeiter:innen öffentlicher und freier Träger in Fällen sexueller Grenzverletzungen durch Kinder, Jugendliche und Heranwachsende	 Ursula Enders Erziehungswissenschaftlerin, Traumatherapeutin und Autorin, Mitbegründerin von "Zartbitter"	 Netzwerkkoordinatorinnen Frühe Hilfen Kerstin Fritsch Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Josefine Schuhmacher DKSB Kreisverband SOE
Max. TN-Zahl	12	80	100	80	unbegrenzt
Anmeldung	Kerstin.Fritsch@landratsamt-pirna.de	Fruehe.hilfen@kinderschutzbund-soe.de	Fruehe.hilfen@kinderschutzbund-soe.de	Fruehe.hilfen@kinderschutzbund-soe.de	Fruehe.hilfen@kinderschutzbund-soe.de

Anmeldung: Das Formular für die Veranstaltung am Montag senden Sie an kerstin.fritsch@landratsamt-pirna.de. Das Formular für die Veranstaltungen am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag finden Sie ebenfalls im Anhang und ist an fruehe.hilfen@kinderschutzbund-soe.de zu übermitteln. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Sie erhalten eine Zusage Ihrer Anmeldung per E-Mail. Es ist uns bewusst, dass die Veranstaltungen sehr nachgefragt sein werden, daher bitten wir Sie auch innerhalb Ihres Trägers um eine Abstimmung der Teilnahme, um möglichst vielen Fachkräften eine Teilnahme zu ermöglichen. Sollten Sie kurzfristig verhindert sein, bitten wir entsprechend um Mitteilung.

Mit Anmeldung zu einer/mehreren Veranstaltungen akzeptieren Sie die **Hygienevorschriften**. Bitte beachten Sie die zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Regelungen zum Infektionsschutz inklusive den Zutrittsbedingungen. Diese werden Ihnen zeitnah vor Veranstaltungsbeginn per Mail mitgeteilt und sind auch an den Veranstaltungsorten einsehbar.

Die von Ihnen erhobenen **Daten** dienen der Organisation sowie statistischen Erhebungen und werden 10 Tage nach Veranstaltungsende anonymisiert/ gelöscht.

Die Veranstaltungen werden organisiert vom „Netzwerk Frühe Hilfen“, der Gleichstellungsbeauftragten und der Schwangerenberatungsstelle des Landratsamtes.



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frau
und Jugend



Diese Maßnahme wird
mitfinanziert durch Steuermittel
auf der Grundlage des von den
Abgeordneten des Sächsischen
Landtags beschlossenen
Haushalts

